

Donnerstag, 14. Oktober 20.55 Uhr SF1

Fensterplatz

Eine musikalische Reise mit Sven Epiney von Nesslau nach Neu St. Johann

Auf der Reise vom Toggenburg ins Appenzellerland kann man ihn kaum aus den Augen verlieren - den Sämtis. Ein Besuch dieses faszinierenden Berges ist deshalb auch für Sven Epiney ein "must". Ausserdem führt ihn sein Weg durch Naturkulissen, welche als einmalig in Europa gelten. Einmalig auch die vielen Bräuche und Traditionen, die hüten wie drüben noch tagtäglich gelebt werden.

Nesslau, Endstation der Südostbahn im Toggenburg ist gleichzeitig Ausgangspunkt der heutigen Fensterplatzreise. Sven Epiney ist nicht schlecht erstaunt, dass er im angrenzenden Neu St. Johann nebst dem schönen Kloster auch eine kleine Firma entdeckt, welche sämtliche Segeljachten des "America's Cup" mit Segelstoff beliefert. Richtung Schwägalp, in Ennetbühl, sind noch Überreste eines Bergsturzes deutlich zu sehen. Viele der uralten Berg-Ahorne, welche die Bauern seinerzeit zur Befestigung der Alpweiden gepflanzt haben, sind noch heute anzutreffen. Ein Schwefelbad im Kurhaus Rietbad wird Sven leider nicht mehr geniessen können. Mit dem Brand im 1988 ging diese 500jährige Bädertradition am Fuss des Sämtismassivs leider zu Ende. Voller Leben ist heute jedoch die Schwägalp mit den unzähligen Tourismus- und Freizeitangeboten. Neu im Angebot dieses bekannten Ausflugsortes sind der Naturerlebnispark und andere Themenwege. Diese möchten dem Besucher die Natur dieser Gegend näher bringen. Selbstverständlich macht der Moderator auch eine Fahrt mit der Schwebebahn zum Sämtis-Gipfel und geniesst die grenzenlose Aussicht auf 6 Länder. Auf Schusters Rappen macht sich Sven auf den beschilderten Landwirtschaftsweg von der Passhöhe hinunter nach Urnäsch. Unterwegs wird ihm in einer Alphütte der sogenannte "Fenz" angeboten und im schmucken Urnäsch besucht er als erstes das Appenzeller Brauchtummuseum. Dass er ausgerechnet zur Zeit eines Bauernmarktes in diesem Dorf weilt gibt ihm die Möglichkeit, bei einem echten "Säuli-Rennen" mitzufiebern. Zum Schluss der Sendung begleitet Sven eine traditionelle Alpabfahrt von der Alp Langboden ins Tal, bevor er sich mit der Appenzeller-Bahn auf die Heimfahrt begibt. "Sönd willkommen" heisst ein Slogan dieser Region und dies gilt ganz gewiss auch für die Zuschauerinnen und Zuschauer der heutigen Sendung.

Reiseroute:

Nesslau - Neu St. Johann - Ennetbühl - Rietbad - Schwägalp - Sämtis - Alp Böheli - Alp Langenboden - Urnäsch

Touristische Informationen und Kontakte

SBB/RailAway / Vergünstigte Angebote:

Informationen an allen SBB-Bahnschaltern in der Schweiz oder
Rail Service 0900 300 300 (Fr. 1.19 / min)
<http://www.railaway.ch>

Schweiz Tourismus:

<http://www.schweiztourismus.ch>

Südostbahn

Schweiz. Südostbahn AG
Bahnhofplatz 1a

9001 St. Gallen 071 / 228 23 23 <http://www.sob.ch>

Tourismus im Toggenburg

Toggenburg Tourismus

9658 Wildhaus 071 / 998 60 00 <http://www.toggenburg.org>

Tourismus im Appenzellerland

Appenzellerland Tourismus AG

Schäftligasse 12

9050 Appenzell 071 / 788 08 10 <http://www.appenzell.ch>

Segelstoffe, Ballonhüllen

Firma Meyer-Mayor AG

9652 Neu St. Johann 071 / 995 60 10 <http://www.meyer-mayor.ch>

Ballonfahrten mit "MM"-Ballon

MM Ballon Crew

Jörg Kaufmann

Blatten 1

8574 Oberhofen 071 / 688 54 82

Postauto auf die Schwägalp

Die Schweizerische Post / Postauto

St. Gallen - Appenzell

St.-Leonhard-Strasse 20

9000 St. Gallen 071 / 288 44 43 <http://www.postauto.ch>

Berg-Ahorne

Befinden sich auf der Alp Ober-Gössigen oberhalb Ennetbühl

Informationen über "Toggenburg Tourismus"

Heie-Statue

Befindet sich auf der Alp Chabissen oberhalb Ennetbühl

Informationen über "Toggenburg Tourismus"

Ehemaliges Kurhotel Rietbad

Informationen über "Toggenburg Tourismus"

Motosacoche-Motorrad

Bruno Egloff

Toggenburgerstrasse 28

9652 Neu St. Johann 071 / 994 15 04

Bruno Egloff restauriert seit über 30 Jahren Motosacoche-Motorräder. Das im "Fensterplatz" gezeigte Gespann ist eine Motocacoche mit 1100 ccm aus dem Jahre 1918. Diese Maschine trägt den Übernamen "Kaffeemühle" und zwar deshalb, weil die Schaltung über dem Tank in einem Kreis, wie bei einem Mühlwerk, angelegt ist.

Schwägalp - Säntis

Informationen über Gastronomie bzw. Hotellerie auf der Schwägalp oder dem Säntis, Naturerlebnispark, Säntis-Schwebebahn und Aktivitäten auf dem Säntisgipfel über:

Säntis-Schwebebahn AG

Schwägalp

071 / 365 65 65

<http://www.saentisbahn.ch>

Landwirtschaftsweg Schwägalp - Urnäsch

oder umgekehrt

Informationen über:

Verkehrsbüro Urnäsch

9107 Urnäsch

071 / 364 26 40

<http://www.urnaesch.ch>

Der Landwirtschaftsweg ist entsprechend markiert, mit Hinweistafeln und dauert ca. 3 Stunden

Fenz in der Alphütte

über "Verkehrsbüro Urnäsch"

Appenzeller Brauchtummuseum Urnäsch

Dorfplatz

9107 Urnäsch

071 / 364 23 22

<http://www.museum-urnaesch.ch>

Bauernmarkt, Säuli-Rennen, Alpfahrten

Angaben über Daten etc. über "Verkehrsbüro Urnäsch"

Beteiligte Musikformationen:

Willi's Wyberkapelle

Willi Valotti

Hauptstrasse 583

9650 Nesslau

071 / 994 21 66

Musikgesellschaft Ennetbühl

Präsident

Werner Lusti

Milchzentrale

9651 Ennetbühl

071 / 994 17 48

Walter Alder and Friends

Walter Alder

Strüssler

9107 Urnäsch

071 / 364 22 02

River House Jazz Band

Rolf Hofstetter

Kirchrain 15b

9422 Staad

071 / 850 04 85

Original Streichmusik Alder

Hansueli Alder

Strüssler 341

9107 Urnäsch AR

071 / 364 21 18

Zuständige Redaktion SF DRS

Redaktion Volkskultur

Tel. 01 / 305 62 62

FAX: 01 / 305 62 63

Nächster Fensterplatz

Donnerstag, 11. November 2004, 20.55 Uhr

Gürbetal